

Stuttgart, 10.10.2023

## workSTUgether: Personalstrategie 2030

### Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss Gemeinderat	Kenntnisnahme Kenntnisnahme	öffentlich öffentlich	11.10.2023 12.10.2023

### Bericht

Vor dem Hintergrund steigender Herausforderungen in der Personalgewinnung und -bindung sowie aufgrund von Prognosen, welche die Deckung des Fachkräftebedarfs zu einem der entscheidenden Faktoren der künftigen Leistungsfähigkeit von Unternehmen, Betrieben und Verwaltungen erklären, hatte das Referat AKR im vergangenen Jahr unter dem Namen **workSTUgether** die Zusammenführung und Weiterentwicklung der zahlreichen Ansätze und Maßnahmen des Personalmanagements in einer gesamtstädtischen und ganzheitlichen Personalstrategie initialisiert.

Der Start zur Erarbeitung der Personalstrategie fand mit einer stadtweiten Kick-off-Veranstaltung im Januar 2023 statt. Es wurde eine referatsübergreifende Projektstruktur aufgesetzt und zusätzlich ein Lenkungsteam eingerichtet. Die Strategiearbeit wurde als ein Geschäftsprozess unter Mitwirkung von Vertreterinnen und Vertretern aus den verschiedenen Referaten sowie des Personalrats implementiert. Prof. Dr. Jutta Rump vom Institut für Beschäftigung und Employability in Ludwigshafen begleitete den Prozess und brachte aktuellste Erkenntnisse aus Wirtschaft und Wissenschaft ein. Das Strategiepapier wurde im September 2023 fertiggestellt und dem Personalbeirat am 19.09.2023 vorgestellt.

Die in der **Anlage 1** beigefügte **Broschüre** gibt einen Überblick über alle Schwerpunkte der Strategie. Die aufgeführten Handlungsfelder und Maßnahmen sind entscheidende Stellschrauben, um auch morgen noch als kommunale Arbeitgeberin die bestmögliche Aufgabenerfüllung im Sinne der Bürgerinnen und Bürger mit einer angemessenen Anzahl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit der entsprechenden Qualifikation und Motivation zu sichern und um somit als Stadt für die Alltagsaufgaben sowie für die notwendigen Veränderungsprojekte handlungsfähig zu bleiben.

Die Umsetzung von workSTUgether erfolgt in Federführung des Haupt- und Personalamts unter Einbindung der Referate, Ämter und der Personalvertretung in mehreren Stufen bis 2030. Die von der Projektgruppe erarbeiteten Handlungsfelder und Maßnahmen wurden von den Amtsleitungen, Verwaltungsleitungen und der Projektgruppe selbst priorisiert. Einige vordringliche Maßnahmen konnten bereits in der **GRDrs. 48/2023** antizipiert werden. Im laufenden Strategieprozess wurden jetzt darüber hinaus noch weitere Maßnahmen identifiziert, denen nach übereinstimmender Einschätzung der Beteiligten eine sehr hohe Priorität beizumessen ist. Ebenso wurden von der Gesamtpersonalvertretung weitere Handlungsbedarfe identifiziert und ergänzend in den Strategieprozess eingebracht. Die konkrete Umsetzung (Planung/Anmeldung der Ressourcenbedarfe) dieser weiteren Maßnahmen erfolgt dann im weiteren Prozess der kommenden Jahre.

**Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

-

**Vorliegende Anfragen/Anträge:**

-

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

-

Dr. Fabian Mayer  
Erster Bürgermeister

Anlagen

Broschüre workSTUgether Personalstrategie Stuttgart 2030

<Anlagen>